

Fragen der Fraktion Die Unabhängigen zum Haushaltsplanentwurf 2013 (aus der Klausurtagung am 27.10.2012)

1. Beratungsunterlagen Band 1, Seite 157

Die Produktgruppe 1405 – Umweltschutzmaßnahmen – weist bei den Sonstigen ordentlichen Erträgen (Zeile 07) in 2011 ein Ergebnis von 6.217.077,54 € aus während in den Folgejahren lediglich noch 70 € veranschlagt sind. Wie ist das zu erklären?

Stellungnahme:

Ursächlich ist ein besonderer Buchungsvorfall im Jahr 2011. Aus der Auflösung von Rückstellungen (z. B. für Altlastenbeseitigungen), die seinerzeit mit der Eröffnungsbilanz gebildet worden sind, ergab sich eine Ertragsbuchung von rd. 6,2 Mio. €, die sich in den Folgejahren nicht wiederholen wird.

Die Auflösung erfolgte, da die Gründe für die Rückstellungen (jeweils im zu prüfenden Einzelfall) als nicht mehr gegeben angesehen wurden oder die zeitliche Umsetzung der Maßnahmen, für die die Rückstellungen vorgesehen waren, nicht absehbar war.

2. Beratungsunterlagen Band 1, Seite 501

Die EDV-Entgelte steigen von 2012 auf 2013 um nahezu 0,5 Mio. €. Worin liegen die Gründe?

Stellungnahme:

Die Steigerung ist bedingt durch die Übernahme der Verwaltungsrechner in den Schulen durch die IVL. Der Ansatz aus 2012 (600.000 €) muss für 2013 auf 1.000.000 angehoben. Es ergibt sich somit ein Mehrbedarf von 400.000 €. Dieser Betrag wird nach der geplanten Anbindung aller weiterführenden Schulen pro Jahr erforderlich.

Von der Haushaltsposition sollen für den Fall, dass sich wider Erwarten die Übernahme der Verwaltungsrechner durch die IVL an der einen oder anderen Schule verzögert, zunächst 200.000 € mit einem Sperrvermerk versehen werden.

Finanzen

